

Gelassener, klarer und konsequenter handeln in der OGS

Kinder stark und selbstwirksam machen (Vertiefungsveranstaltung gemäß PräVVO)

Durchsetzungsnotwendigkeit, Regelungsdruck, Streit und Stress gehören zu unserem pädagogischen Alltag. Die Arbeit in der Jugendhilfe (Aufsichtsführung, Beziehungsarbeit, Strukturen gewährleisten und so weiter) führt uns immer wieder an persönliche Grenzen und konfrontiert uns dort manchmal mit dem Empfinden von Hilf-, Ratlosigkeit und Überforderung. An den Grenzen angelangt, setzen auch wir Profis uns häufig mit Brüllen und Androhung von Strafen durch, und oft bleibt nur Resignation.

An diesem Tag erfahren wir mehr über Kinderverhalten. Wir betrachten unsere persönlichen erwachsenen Muster (Stress) und üben verändertes Verhalten ein. Ziel ist, mehr Gelassenheit zu entwickeln und eine deutliche Reduzierung von Gebrüll und Erpressung im Betreuungsalltag.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Ansprechpartnerinnen: Anke Oskamp vom Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. (anke.oskamp@caritasnet.de, 0221 2010-340) oder Selina Säger von Religio Altenberg (selina.saeger@erzbistum-koeln.de, 0221 1642 1438).

Diese Fortbildung wird in Kooperation mit Religio Altenberg angeboten und ist nur für Mitarbeitende in OGS.

Nummer

21825-021

Datum

12.09.2025

Zeit

09:30 - 16:30 Uhr

Ort

CaritasCampus
Diözesan-Caritasverband Köln
Georgstraße 7
50676 Köln

Zielgruppen

Fach- und Ergänzungskräfte in der OGS und Sek. I

Referent/in

Roger Krämer

Mitarbeiter in einer stationären Jugendhilfeeinrichtung
Diplom-Sozialpädagoge
Systemischer Coach

Teilnehmende (max.)

16

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

85.00 €

Normaler Preis für Externe

85.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Nur für Mitarbeitende in OGS

Ansprechpartner/in

Anke Oskamp

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8